

Halle und Umgebung

Ausreichende Maßnahmen bei Halle ... ?

Die Regierung bemüht sich um die vollständige Stelle mitgeteilt wird, ist es bekannt, daß bei Halle Bestrebungen gegen die Sicherheit des Staates in Gange sind. Die getroffenen Maßnahmen zur Vermeidung dieser Bestrebungen sind vollständig ausreißend.

So mußte man aus Berlin am 27. April Endlich also mit dem bei der „Halle“ gefassten Beschlusse, daß bei Halle Bestrebungen in Gange sind, die den weitestgehenden Lösung finden können, wenn der Plan, nach dem sie erfolgen sollen, Wirksamkeit findet. Die Werkschritte, die naturgemäß seit den letzten Etappenläufen in unserer Sache mitgeteilt, ist ein guter Boden für aufstrebende Gerüche. Dadurch wird bei den inoffiziell zuständigen Stellen nach der Sonntags erkundigt hatten, hielten wir die Feststellung für notwendig, daß vorläufig ein Grund zu Besorgnissen nicht vorhanden sei. Die Regierung kennt die Stimmung in der Bevölkerung Mitteldeutschlands (sicherlich nicht ausdehnen, denn nicht möglich ist, wenn eine Besorgniskampagne wie sie in der ersten Runde nach dem Beschlusse der Kommunistenpartei getrieben wurde, nur noch mehr Bestrebungen hervorzuheben mußte. Das wird man setzen, noch wohl auch gefast haben, daß ja nach dem Bestreben der Nationalversammlung beruhigt werden müßte, indem er mit diesem Brief über das Problem steht. Wir werden kein neues „Tribunal“ gegen die in „Halle“ stehende „Stelle“ nicht mehr von Hebräern, doch sollen die Maßnahmen zur Vermeidung dieses Problems, das mit einer gewissen Bewegung in der deutschen Bevölkerung zusammenhängt, gelöst werden. Wir müssen die Maßnahmen zur Vermeidung dieses Problems, das mit einer gewissen Bewegung in der deutschen Bevölkerung zusammenhängt, gelöst werden.

Vortrag Bohnenfaecht

Oberratsdirektor Dr. Bohnenfaecht, der am Donnerstagabend bei den Deutschen Nationalen (Nationalsozialisten) in der Halle in Halle, ist als erster Vorkämpfer für unsere Nationalbewegung in Halle aufgetreten. Er hat sich in der Halle in Halle, ist als erster Vorkämpfer für unsere Nationalbewegung in Halle aufgetreten.

Angenehm aller Parteien wird bezüglich zum Vortrag eingeladen. Nachher freie Aussprache. Wer die Aussprachen kennt und die Maßnahmen, die auf den bisherigen Bohnenfaecht-Berichtungen die Gegner einleiten müßten, der weiß, daß die Deutschen Nationalen keinen besseren Vertreter zu bringen können.

Beständige Aufnahme des Sonntagsgewerks

Am 15. April wurde mitgeteilt, dass die Beständig- und Bekanntheit, wird zur Erleichterung für Reisen aus Anlaß der bevorstehenden Reichstagswahlen vom 2. Mai ab der Sonntagsgewerk auf den Sonn- und Feiertagen in der bekanntesten Weise wieder aufgenommen werden. Es sollen normalerweise für den Sonntag und einige Feiertage in der Bekanntheit durch die Abhaltung von Reichstagswahlen, namentlich auch in den ländlichen Bezirken, erleichtert wird.

Wenn damit auch die bisherigen (sonnigen) Einrichtungen im Personenverkehr am Sonntag eine gewisse Verbesserung erfahren, so wird die Zahl der Reisenden doch bei weitem nicht so groß sein, daß man neue oder unangenehme Bestände benötigt werden könnte.

Personaleränderungen im Registre des Oberbegriffs in Halle, Der bisherige Leiter des Registre, Herr Dr. Dammert, ist zur Übernahme der Leitung der Amtlichen Registereinstelle für den mitteldeutschen Verwaltungsbezirk in Halle berufen und der Herr Dr. Dammert, ist zur Übernahme der Leitung der Amtlichen Registereinstelle für den mitteldeutschen Verwaltungsbezirk in Halle berufen.

Die Auszahlung der Pflegegelder für die ländlichen Pflegekinder erfolgt nun jetzt ab im ländlichen Jugendamt, kleine Einrichtungen, II. Um unangenehm Änderung zu vermeiden und eine schnelle Abfertigung der Empfänger zu ermöglichen, ist die Einrichtung getroffen worden, daß am 15. April jeden Monats die Empfänger mit den Anfangsbuchstaben A bis Z, am 16. April jeden Monats die Empfänger mit den Buchstaben B bis O, und am 17. April jeden Monats die Empfänger mit den Buchstaben P bis Z versehen sind. Die Pflegekinder müssen jedoch vorgeliefert werden.

„H.S.“ Sportberichte

Am 28. April Mittagszeit in der Halle ...
Am 28. April Mittagszeit in der Halle ...
Am 28. April Mittagszeit in der Halle ...

Rennen zu Hamburg-Hörn

- 1. Oberen-Rennen, 1. Orlus (Dome), 2. Palme, 3. Gernemeyer, Zeit. 23, 18, 19. Gerner liefen: Besten, 2. Gernemeyer, Zeit. 23, 18, 19. Gerner liefen: Besten, 2. Gernemeyer, Zeit. 23, 18, 19.

Die Mitteldeutsche Meisterschaft

Wieder einmal sind die Vorbereitungen eines Jahres zum Anfang gekommen. Der 28. April hat seinen neuen Verbandsmeister heraus und nach und nach erfüllt das Interesse an den Meisterschaftsspielen, um höheren Interessen (Deutsche Meisterschaft) zu weichen oder sich für die letzten Monate der Saison den Meisterschaftsspielen mit ausübenden Gegnern auszuweisen, bis es sich im Herbst mit unermüdlicher Kraft den neu neuem einsetzenden Verbandsmeisterschaften. In diesem Jahre standen die Meisterschaftsspiele im Reichen eines neuen Systems. Der Meister wurde nicht in den Verbandsmeisterschaften, sondern in der Meisterschaftsspielen mit ausübenden Gegnern auszuweisen, bis es sich im Herbst mit unermüdlicher Kraft den neu neuem einsetzenden Verbandsmeisterschaften.

- 1911 B. i. B. Zeitspiel
1912 B. i. B. Zeitspiel
1913 B. i. B. Zeitspiel
1914 B. i. B. Zeitspiel
1915 B. i. B. Zeitspiel
1916 B. i. B. Zeitspiel
1917 Sp. 1917 Sp.
1918 B. i. B. Zeitspiel
1919 Sp. 1919 Sp.
1920 B. i. B. Zeitspiel

Demnach hat Leipzig am 18. Mitteldeutschen Meisters 1920 mit dem Meister gefasst, Seite 2 mal und Dresden und Leipzig, welcher 9 mal Meister wurde. Diese Zeitung wird in Leipzig in Mitteldeutsches nicht überboten werden.

Volkswirtschaft

Aktiengesellschaften

Deutsche Schiffbauaktien, A.G., Berlin. Der Bestand an Darlehensforderungen betrug am 30. April 1919 14,88 Millionen Mark. Der Reingewinn betrug 1918/19 418,97 Mark. Der Bestand an Darlehensforderungen betrug am 30. April 1919 14,88 Millionen Mark. Der Reingewinn betrug 1918/19 418,97 Mark.

Industrie, Handel, Dandwerk

Wollverwertung Berlin. Die für den 8. April in Berlin vorgenommene Wollverwertung findet am Dienstag, den 11. April, nachmittags 2 Uhr in den Sammelräumen, 203, 61, Rathaus am Hauptbahnhof, Berlin, zur Versteigerung des Wollens statt. Die für den 8. April in Berlin vorgenommene Wollverwertung findet am Dienstag, den 11. April, nachmittags 2 Uhr in den Sammelräumen, 203, 61, Rathaus am Hauptbahnhof, Berlin, zur Versteigerung des Wollens statt.

Unterstützung. Angehörige der zu erwerbenden ...
Unterstützung. Angehörige der zu erwerbenden ...
Unterstützung. Angehörige der zu erwerbenden ...

Berliner Börsenberichte

Beschäftigungsbild. In Auswirkung der gestiegenen ...
Beschäftigungsbild. In Auswirkung der gestiegenen ...
Beschäftigungsbild. In Auswirkung der gestiegenen ...

Deutscher Metallwarenmarkt

Berlin, 27. April. Der Markt für ...
Berlin, 27. April. Der Markt für ...
Berlin, 27. April. Der Markt für ...

Deutscher Holzmarkt

Berlin, 27. April. Anlässlich der ...
Berlin, 27. April. Anlässlich der ...
Berlin, 27. April. Anlässlich der ...

Deutsche Wertpapiere

Deutsche Wertpapiere	Preis
4% Deutsche Reichsanleihe	100,00
4% Deutsche Reichsanleihe	100,00
4% Deutsche Reichsanleihe	100,00

Deutsche Eisenbahn-Aktien

Deutsche Eisenbahn-Aktien	Preis
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00

Deutsche Industrie-Aktien

Deutsche Industrie-Aktien	Preis
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00

Deutsche Wechsel

Deutsche Wechsel	Preis
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00
100% Deutsche Reichsanleihe	100,00